



## Kölner Finanzierungssprechtage

Die Handwerkskammer zu Köln bietet gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer zu Köln regelmäßig alle 2 Monate die Kölner Finanzierungssprechtage an. Dabei erfolgt nach Terminabsprache eine persönliche, individuelle Finanzierungsberatung für Gründer und Unternehmer. Sie können sich umfassend über eine maßgeschneiderte Finanzierung ihres Vorhabens mit öffentlichen Mitteln beraten lassen.

### Wie läuft der Finanzierungssprechtage ab?

- Im Vorfeld sollte das Vorhaben soweit konkret sein, dass ein aussagefähiges Konzept mit einem Investitionsplan (im Entwurf) erarbeitet und ggf. bereits dem Kammerberater vorgestellt wurde.
- Erste Gespräche mit der Hausbank können bereits geführt worden sein, sind jedoch nicht Voraussetzung.
- Zwingend erforderlich ist eine vorherige Terminabstimmung. Dazu ist die umseitige „Checkliste zur Anmeldung“ per Fax oder E-Mail zuzusenden.
- Die Finanzierungsberatung erfolgt durch jeweils einen Berater der NRW.Bank sowie der Bürgschaftsbank NRW und den zuständigen Berater der Kammer.
- Im Laufe der Finanzierungsberatung erhält der Gründer/Unternehmer Anhaltspunkte zum Aufbau einer optimierten Finanzierungsstruktur.

### Was geschieht nach dem Finanzierungssprechtage?

- Die formelle Beantragung der öffentlichen Mittel muss wie immer über die Hausbank erfolgen.
- Die Hausbank prüft das Vorhaben auf Tragfähigkeit und stimmt die endgültige Finanzierungsstruktur mit dem Gründer/Unternehmer ab. Die Kreditentscheidung liegt im Ermessen der Hausbank.
- Rückfragen bei der Kammer, der NRW.Bank und der Bürgschaftsbank NRW sind jederzeit möglich. Im Einzelfall können Fragen auch im Rahmen eines späteren Finanzierungssprechtages persönlich geklärt werden.

Rückfragen/Anmeldungen bitte an

HWK Köln Herr Dirk Hecking, Tel. 0221-2022-229, Fax -413  
E-Mail [hecking@hwk-koeln.de](mailto:hecking@hwk-koeln.de)

## **Checkliste zur Anmeldung**

### **für den Kölner Finanzierungssprechtage**

#### **1. Art der Gründung/des Vorhabens**

- Neugründung
- Nachfolge/Übernahme
- Beteiligung
- Franchise
- Kapitalbedarf für Investitionen
- Betriebsmittel/Liquidität

Name.....

Straße.....

PLZ Ort.....

Telefon/Fax.....

E-Mail.....

Branche.....

Summe \_\_\_\_\_ T€

Summe \_\_\_\_\_ T€

#### **2. Angaben zum Unternehmen/Rechtsform**

Rechtsform \_\_\_\_\_

Bei Mehrpersonengesellschaften: Anteil am Gesellschaftskapital \_\_\_\_\_ %

Wer übernimmt die Geschäftsführung \_\_\_\_\_

#### **3. Qualifikation – entfällt bei bestehenden Unternehmen -**

Fachliche Qualifikation \_\_\_\_\_

Kaufmännische Qualifikation \_\_\_\_\_

ggf. Zusatzqualifikationen \_\_\_\_\_

#### **4. Angaben zum Produkt/den Marktverhältnissen – entfällt bei besteh. Unternehmen -**

- Ist mein Angebot nachhaltig marktfähig? ja nein
- Habe ich alle Aspekte meiner Kunden/Zielgruppe überprüft? ja nein
- Habe ich Markt, Branche, Konkurrenzsituation ausreichend analysiert? ja nein
- Habe ich meine Standortwahl nachvollziehbar begründet? ja nein

#### **5. Hat bereits ein Kreditgespräch mit einem Kreditinstitut stattgefunden? ja nein**

#### **6. Fand bereits ein Beratungsgespräch statt?**

- Kammer
- Unternehmensberater
- Steuerberater

#### **7. Konzeptunterlagen vorhanden (bitte zum Termin mitbringen)**

- Schriftliche Darstellung des Vorhabens \*
- Investitionsplan \*
- Finanzierungsplan (geplante Finanzierungsbausteine, Eigenmittel) \*
- Umsatz- und Ertragsvorschau für 3 Jahre \*
- Für bestehende Unternehmen Aktuelle BWA incl. SuSa, letzter Jahresabschluss \*
- zusätzlich Bisherige Kreditverträge incl. Besicherung

\* Sofern diese Unterlagen noch **nicht** vorgelegt werden können, sollte ein **späterer** Finanzierungssprechtage wahrgenommen werden.